

## Info - Lebenshilfe Speyer Schifferstadt

---

**Von:** Michael Thorn - Lebenshilfe Speyer Schifferstadt  
**Gesendet:** Montag, 6. März 2017 12:56  
**An:** Michael Thorn - Lebenshilfe Speyer Schifferstadt, Michael Pankowski  
**Betreff:** Lebenshilfe Speyer Schifferstadt  
WG: Gespräch & Interview - Anfrage

---

**Von:** Michael Thorn - Lebenshilfe Speyer Schifferstadt  
**Gesendet:** Montag, 6. März 2017 12:54  
**An:** 'Caro Lobig'  
**Cc:** Gerhard Wissmann  
**Betreff:** AW: Gespräch & Interview - Anfrage

Sehr geehrte Frau Lobig,

vielen Dank für Ihr Gesprächsangebot. Sie waren, wie bekannt, im August des letzten Jahres zwei Wochen in unserer Einrichtung in Speyer und deckten einen Umgang von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den Bewohnern auf, den wir missbilligen.

Wir nehmen die Berichterstattung sehr ernst und haben unmittelbar nach der Ausstrahlung die notwendigen Schritte eingeleitet. In welcher Form und wann wir zu Handeln begannen, stellen wir öffentlich dar. Sie wissen daher sicherlich, dass das Team fast neu aufzustellen ist, da 4 Mitarbeiter freigestellt sind und der arbeitsrechtliche Weg eingeleitet ist. Ein weiterer Mitarbeiter hat gekündigt.

Und wie Sie wissen, übergaben wir alle Unterlagen der Staatsanwaltschaft und erklärten dieser unsere uneingeschränkte Zusammenarbeit. Die Staatsanwaltschaft ermittelt laut Presse in vollem Umfang. Nun teilen Sie uns mit, weitere Informationen zu besitzen. An diesen und weiteren Szenen sind auch wir sehr interessiert. Da uns verbindet, dass es uns ausschließlich um das Wohl der Menschen mit Behinderung geht, bitten wir Sie daher sehr, all Ihre Kenntnisse, Unterlagen und Aufnahmen umgehend der Staatsanwaltschaft zu übergeben. Wir gehen davon aus, dass die Staatsanwaltschaft uns und unsere Anwältin umgehend unterrichten wird, sodass wir zeitnah sofort handeln können.

Da wir uns derzeit noch in der Ermittlungs- und Aufarbeitungsphase befinden, die auch erst abzuschließen ist, wenn die Ergebnisse der Staatsanwaltschaft vorliegen, bitten wir um Verständnis, dass wir Ihr Interviewangebot zum jetzigen Zeitpunkt nicht wahrnehmen können. Aufgrund Ihrer Entscheidung, als Praktikantin nicht sofort einzuschreiten und uns über den nicht entschuldbaren Umgang von Mitarbeitern mit den Bewohner zu unterrichten, „um die Sendung nicht zu gefährden“, sehen wir auch keine gute Grundlage für eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

**Michael Thorn**  
Geschäftsführer



**Lebenshilfe Speyer- Schifferstadt**  
**gemeinnützige GmbH**  
Paul-Egell- Str. 28  
67346 Speyer